## Herren Kreisliga A Gr.2

TSV Wendlingen III : TV Reichenbach II
Freitag, 31.03.2023, 19:00 Uhr

# Anders und Petrovic bleiben gegen den TV Reichenbach II ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Anders und Petrovic konnte der TSV Wendlingen III das Heimspiel gegen den TV Reichenbach II in der Herren Kreisliga A Gr.2 mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Gert Krampe den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Anders / Petrovic und Schröder / Schachner, ehe sich die Spieler des TSV Wendlingen III in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Anders / Petrovic mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Kühn / Krampe und Flegel / Schuster, bevor das 2:3 feststand. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Krökel / Heß war für Kleinschmidt / Gruber letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kaum Chancen ließ wiederum Michael Anders dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Willi Flegel. Beim 3:0-Sieg gelang es Jovan Petrovic den Gastspieler Kai Schröder in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Michael Kühn konnte im Spiel gegen Eric Heß einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Gert Krampe und Rolf Krökel, das Gert Krampe letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Peter Kleinschmidt bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Chris Schröder noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Michael Gruber im Spiel gegen Marion Schuster bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Michael Anders überzeugte im Einzel gegen Kai Schröder, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte am Nachbartisch Jovan Petrovic gegen Willi Flegel zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Ein Satz reichte nicht, weshalb Michael Kühn das Spiel gegen Rolf Krökel, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Nach diesem Einzel steht Kühn somit bei 3 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Krökel ein 10:6 ausweist. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Keinen positiven Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Gert Krampe gegen Eric Heß nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Gert Krampe letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. 9:4

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 31.03.2023 (23:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

(Krampe) bzw. 6:5 (Heß) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Wendlingen III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 12:12 bei 5 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TV Reichenbach II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:6. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

**Statistik:**
**TSV Wendlingen III**
Doppel: Anders / Petrovic 1:0, Kühn / Krampe 0:1, Kleinschmidt / Gruber 0:1
Einzel: M. Anders 2:0, J. Petrovic 2:0, M. Kühn 1:1, G. Krampe 2:0, P. Kleinschmidt 0:1, M. Gruber 1:0
**TV Reichenbach II**
Doppel: Flegel / Schuster 1:0, Schröder / Schachner 0:1, Krökel / Heß 1:0
Einzel: K. Schröder 0:2, W. Flegel 0:2, R. Krökel 1:1, E. Heß 0:2, M. Schuster 0:1, C. Schröder 1:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 31.03.2023 (23:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*